

»Wochenlang ist Hoffnung eine Wolke«

BOCCA D'OMBRONE
für Giampietro

Wenn es zu Ende geht
ohne Umweg und Schweif
verlassen aufgeben
in schattenloser Sandöde
wo hartes Grün kriecht
zermalmt Abfall
in Tümpeln treibt
Salz eindringt – Tränen

Es stehen bei:
ein Pferd
ein Turm
eine Pinie
und ein Wasserfresser
der den Überfluß regelt
während der Fluß
im Mund des Meeres ertrinkt

»Es bleibt die Sehnsucht nach einem Hügel«

Einmal mehr entführt Uta Regoli mit ihrer Lyrik in ihre zweite Heimat Italien: Die Maremma ist der Sehnsuchtsort, das Land der Etrusker, in dem sich Geschichte neben Geschichten in gefurchten Steinen ebenso wie zerfurchten Gesichtern angesammelt hat. Regoli, die »Touristin«, wagt den Versuch, »den Duft / das Summen / das seidene Säuseln« der Landschaft lyrisch einzufangen. Eine leise Melancholie durchzieht Regolis Gedichte: Der Wunsch nach Sesshaftigkeit, die Sehnsucht nach Heimat in der Fremde, nach dem »Wasser aus Saturnia / das alle Wünsche und Wülste / auch die Wut wegwäscht«, die Erinnerung an Weggefährten – all dies fasst die Autorin in ausdrucksstarke, malerische Verse, in denen selbst die Stille, das »verlorene Kind«, ihren Platz findet.

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedichtbände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Titel der Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service« (www.DasGedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.

Uta Regoli

Im Licht der Maremma
Nella luce di Maremma

Gedichte

Poesie

POESIE 21

Uta Regoli

Im Licht der Maremma

Gedichte
deutsch / italienisch

96 Seiten, Broschur
EUR 12,80 [D]
Februar 2016
ISBN 978-3-943599-43-5

Uta Regoli wurde 1939 in Emmerich am Rhein geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie in Deutschland, in den Niederlanden und in Polen. Als medizinisch-technische Assistentin war sie u. a. in Leiden, München und Lausanne tätig. 1968 wanderte sie mit ihrem italienischen Ehemann (Pharmakologe aus Siena) nach Quebec, Kanada aus und wohnt seit 2005 auch in Italien. 2013 erhielt sie den »Jurypreis Hochstadter Stier«. »Im Licht der Maremma« ist ihr sechster Lyrikband.